

Gellert, Christian Fürchtegott: Am Kunntuniontage (1742)

- 1 Ich komme, Herr, und suche dich,
- 2 Mühselig und beladen.
- 3 Gott, mein Erbarmer, würdige mich
- 4 Des Wunders deiner Gnaden.
- 5 Ich liege hier vor deinem Thron,
- 6 Sohn Gottes und des Menschen Sohn,
- 7 Mich deiner zu getrösten.
- 8 Ich fühle meiner Sünden Müh;
- 9 Ich suche Ruh, und finde sie
- 10 Im Glauben der Erlösten.

- 11 Dich bet ich zuversichtlich an,
- 12 Du bist das Heil der Sünder.
- 13 Du hast die Handschrift abgetan,
- 14 Und wir sind Gottes Kinder.
- 15 Ich denk an deines Leidens Macht,
- 16 Und an dein Wort: Es ist vollbracht!
- 17 Du hast mein Heil verdienet.
- 18 Du hast für mich dich dargestellt.
- 19 Gott war in dir, und hat die Welt
- 20 In dir mit sich versühnet.

- 21 So freue dich, mein Herz, in mir!
- 22 Er tilget deine Sünden,
- 23 Und läßt an seiner Tafel hier
- 24 Dich Gnad um Gnade finden.
- 25 Du rufst, und er erhört dich schon,
- 26 Spricht liebeich: »Sei getrost, mein Sohn!
- 27 Die Schuld ist dir vergeben.
- 28 Du bist in meinen Tod getauft,
- 29 Und du wirst dem, der dich erkaufte,
- 30 Von ganzem Herzen leben.

- 31 Dein ist das Glück der Seligkeit;

32 Bewahr es hier im Glauben,
33 Und laß durch keine Sicherheit
34 Dir deine Krone rauben.
35 Sieh, ich vereine mich mit dir;
36 Ich bin der Weinstock, bleib an mir:
37 So wirst du Früchte bringen.
38 Ich helfe dir, ich stärke dich;
39 Und durch die Liebe gegen mich
40 Wird dir der Sieg gelingen.«

41 Ja, Herr, mein Glück ist dein Gebot;
42 Ich will es treu erfüllen,
43 Und bitte dich, durch deinen Tod,
44 Um Kraft zu meinem Willen.
45 Laß mich von nun an würdig sein,
46 Mein ganzes Herz dir, Herr, zu weihn,
47 Und deinen Tod zu preisen.
48 Laß mich den Ernst der Heiligung
49 Durch eine wahre Besserung
50 Mir und der Welt beweisen!

(Textopus: Am Kommuniontage. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36884>)